Bezirksoberliga Herren Mitte

MTV Lichtenberg : VfL Salder
Sonntag, 21.11.2021, 14:00 Uhr

Stiller in Gala-Form

Kurz und schmerzlos den Auftrag ausgeführt - So könnte man den Auswärtserfolg des VfL Salder im Spiel der Bezirksoberliga Herren Mitte beim MTV Lichtenberg beschreiben, der nach 3 Stunden feststand. Das Satzverhältnis von 29:10 zeigt beim deutlichen 9:1-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf.

Der Verlauf im Einzelnen: Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnten Policha / Kiesel ihren Gegnern Kuiff / Müller letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich sein. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Waber / Brauner gegen Stiller / Marquitan. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Hulm / Goes beim letztendlich klaren 0:3 gegen Hoffmann / Zipfel. Da war final wirklich nichts zu holen. Nach den anfänglichen Doppeln standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 0:3 gegenüber. Mathias Waber versäumte es mit einem 1:3 gegen Mark Kuiff, einen Punkt für sein Team zu erringen. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Dirk Policha nach einer Führung mit zwei Sätzen Vorsprung gegen Jan-Patrik Stiller. Am Ende gewann jedoch der Gast noch im finalen Satz. Was eine Wendung des Spiels! Völlig ohne Chance war Policha hierbei im dritten Satz, der mit 0:11 zu Ende ging. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 0:5 an den Tisch. Nach gewonnenem ersten Satz gab Wolfgang Kiesel das Spiel gegen Martin Müller noch aus der Hand und verlor mit 11:4, 6:11, 8:11, 4:11. Wenig Gegenwehr leistete anschließend David Hulm beim 9:11, 6:11, 9:11 gegen René Hoffmann. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 0:7. Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewann Carsten Brauner seine Partie gegen Ary Zipfel noch mit 3: 2. Beim folgenden 6:11, 3:11, 5:11 gegen Waldemar Marquitan fand dagegen Michael Goes von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 1:8. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Jan-Patrik Stiller konnte Mathias Waber anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach dieser Niederlage heißt es für den MTV Lichtenberg nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den VTTC Concordia Braunschweig am 28.11.2021 Punkte einzufahren. Die Mannschaft des VfL Salder wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den MTV Deutsche Treue Ölsburg am 27.11.2021 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:
MTV Lichtenberg
Doppel: Policha / Kiesel 0:1, Waber / Brauner 0:1, Hulm / Goes 0:1
Einzel: M. Waber 0:2, D. Policha 0:1, W. Kiesel 0:1, D. Hulm 0:1, C. Brauner 1:0, M. Goes 0:1
VfL Salder
Doppel: Stiller / Marquitan 1:0, Kuiff / Müller 1:0, Hoffmann / Zipfel 1:0
Einzel: J. Stiller 2:0, M. Kuiff 1:0, R. Hoffmann 1:0, M. Müller 1:0, W. Marquitan 1:0, A. Zipfel 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 21.11.2021 (18:06) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").